



Agilent 1290 Infinity II LC

MEHR EFFIZIENZ MEHR FREIZEIT



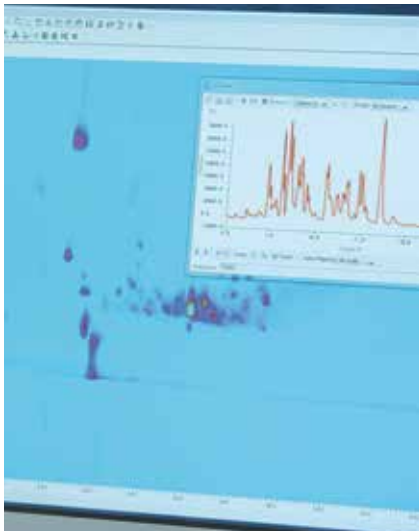
#EfficientUHPLC



Agilent Technologies

NEUE MASSSTÄBE FÜR EFFIZIENZ

Das neue Agilent 1290 Infinity II LC-System ermöglicht UHPLC der nächsten Generation – mit der außergewöhnlichen Zuverlässigkeit und Robustheit, die Sie von Agilent erwarten, und bahnbrechenden Technologien, welche die Effizienz Ihres Labors in drei Dimensionen steigern.



MAXIMIERUNG DER ANALYSEEFFIZIENZ

Unübertroffene Trenn- und Detektionsleistung für Analysedaten von höchster Qualität und Zuverlässigkeit.



MAXIMIERUNG DER GERÄTEEFFIZIENZ

Höchste Probenkapazität und kürzeste Injektionszyklen kombiniert mit höchster Benutzerfreundlichkeit für höchsten Durchsatz bei allen Applikationen.



MAXIMIERUNG DER LABOREFFIZIENZ

Nahtlose Integration in die vorhandene Infrastruktur und einfachster Methodentransfer von vorhandenen Anlagen für einen störungsfreien Übergang auf höchste Produktivität und niedrigste Betriebskosten.

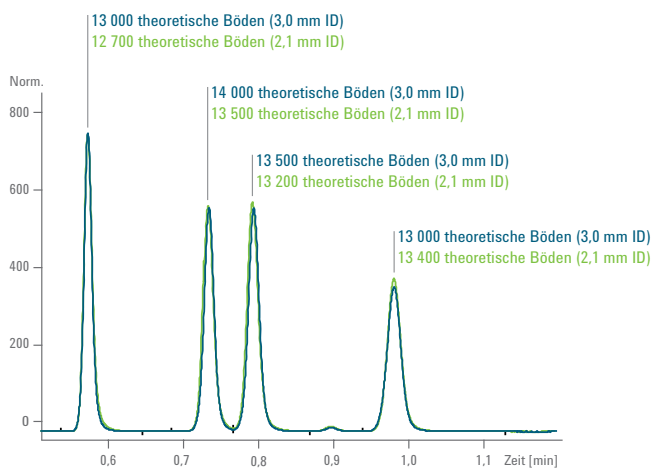


AUSGEZEICHNETE LEISTUNG FÜR ERGEBNISSE VON HÖCHSTER ZUVERLÄSSIGKEIT

Die unübertroffene Trenn- und Detektionsleistung des Agilent 1290 Infinity II LC-Systems liefert Daten von optimaler Qualität – für höchstes Vertrauen in Ihre Ergebnisse und Ihre Geschäftsentscheidungen.

Geringste Dispersion für höchste Auflösung

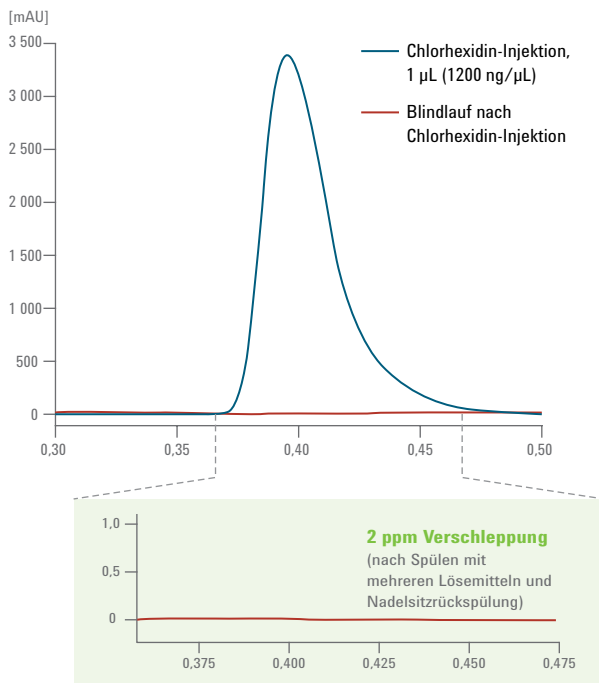
Der gesamte Flussweg des Agilent 1290 Infinity II LC-Systems ist im Hinblick auf geringste Bandenverbreiterung außerhalb der Säule optimiert. Dank speziell abgestimmter Komponenten, wie Nadelsitzen, Wärmetauschern, Säulenschlussfittings und Flusszellen, kann der Leistungsbereich des Systems von 1300 bar bei 2 ml/min voll ausgeschöpft werden. Datenraten von bis zu 240 Hertz ergeben eine kompromisslose chromatographische Auflösung – selbst bei den schnellsten Trennungen.



Dank seines äußerst geringen Extrasäulenvolumens bietet das Agilent 1290 Infinity II LC-System im Hinblick auf die Anzahl theoretischer Böden sowohl bei Säulen mit 2,1 mm als auch mit größerem Innendurchmesser höchste chromatographische Effizienz.

Geringste Verschleppung für höchste Datenqualität

Der Agilent 1290 Infinity II Mehrfachprobengeber verringert die Verschleppung auf weniger als 9 ppm. Mithilfe der Mehrfachspülfunktion können die inneren und äußeren Oberflächen der Injektionsnadel mit bis zu drei verschiedenen Lösemitteln gespült werden. Zudem ist das Rückspülen des Nadelsitzes möglich.



Sogar bei problematischen Proben beträgt die Verschleppung mit dem 1290 Infinity II Mehrfachprobengeber weniger als 9 ppm.

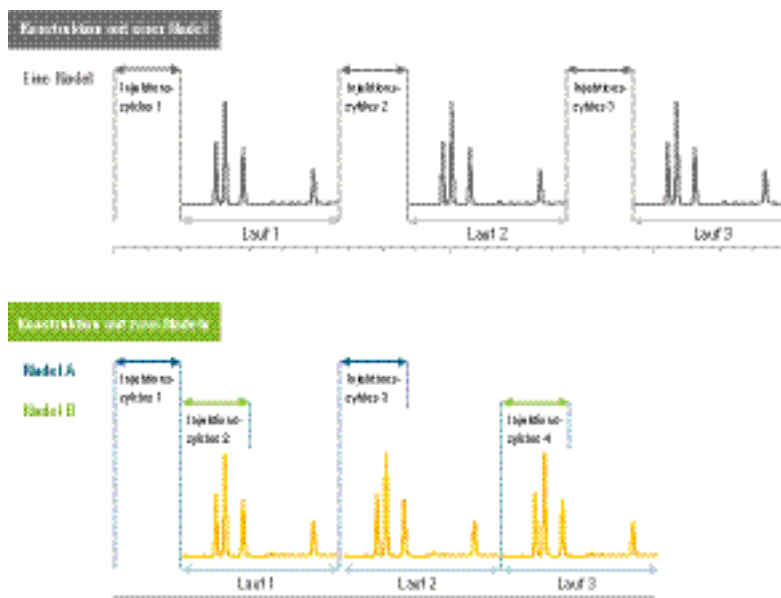
UNBEGRENZTE KAPAZITÄT UND SCHNELLSTE VERARBEITUNG FÜR HÖCHSTEN DURCHSATZ



Das 1290 Infinity II LC-System bietet Ihnen die Kapazität und Geschwindigkeit, die für größtmögliche Effektivität und Effizienz bei Ihrer Arbeit Voraussetzung sind. Höchste Probenkapazität und kürzeste Injektionszyklen kombiniert mit höchster Benutzerfreundlichkeit für höchsten Durchsatz bei allen Applikationen.

Kurze Injektionszyklen durch Injektion mit zwei Nadeln

Der breite Leistungsbereich und das geringe Totvolumen des 1290 Infinity II LC-Systems erlauben die Durchführung extrem schneller UHPLC-Trennungen. So schnell, dass die gesamte Analysendauer von der Dauer des Injektionszyklus und nicht von der Trennung selbst abhängt! Durch die Verwendung des 1290 Infinity II Mehrfachprobengebers mit einer zweiten Injektionsnadel können Zykluszeiten von wenigen Sekunden erreicht werden. So werden Wartezeiten, wie sie bei herkömmlicher Injektion auftreten, praktisch eliminiert – sogar bei hohem Injektionsvolumen oder Spülvorgängen.



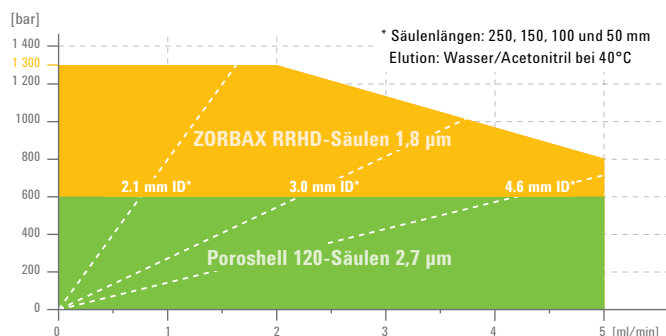
Dank des Doppelnadeldesigns des 1290 Infinity II Mehrfachprobengebers entfallen Wartezeiten: Injektionszyklen können sich überlappen, ohne dass die Datenqualität durch Verschleppung oder Veränderung der Probenzusammensetzung beeinträchtigt wird.



Ausgestattet mit acht flachen Einschüben kann der 1290 Infinity II Mehrfachprobengeber bis zu 16 Microtiter-Platten aufnehmen, was einer Gesamtkapazität von 6144 Proben entspricht.

Hohe Kapazität bei geringer Standfläche

Auf der Standfläche eines Agilent LC-Turms kann der 1290 Infinity II Mehrfachprobengeber bis zu 16 Microtiter-Platten aufnehmen. Dies entspricht einer Gesamtkapazität von 6144 Proben. Bei Applikationen, die Probenflaschen erfordern, können bis zu acht Probenhalter in den 1290 Infinity II Mehrfachprobengeber geladen werden. Die Gesamtkapazität beträgt also 432 bei 2-ml- und 384 bei 1-ml-Probenflaschen. Für temperaturempfindliche oder thermisch instabile Proben ist ein optionales, hocheffizientes integriertes Kühlsystem verfügbar.



Der breite Leistungsbereich des 1290 Infinity II LC-Systems bietet die nötige Flexibilität zur Lösung praktisch aller Trennprobleme.



Die neuen Vorsäulen-Wärmeaustauscher sind einfach zu installieren.

Mehr Automatisierungsmöglichkeiten

Das 1290 Infinity II LC-System bietet eine ganze Reihe von Funktionen, die die Produktivität steigern und die Effizienz Ihres Labors erhöhen.

- BlendAssist-Software für die bequeme und genaue Zugabe von Additiven oder Mischung des Puffers
- Injektorprogrammierung für einfache Probenvorbereitungsschritte wie Verdünnen, Mischen oder Derivatisierung
- Schnellwechselventile für die Auswahl von Säulen und Lösemitteln, die Säulenregenerierung und die Aufreinigung und Anreicherung von Proben

Flexibilität bei allen Applikationen

Das 1290 Infinity II LC-System bietet umfassende Flexibilität bei allen Arten von Analysen.

- Breiter Leistungsbereich für die optimale Verwendung der meisten Analysesäulen, unabhängig von Innendurchmesser oder Partikeltechnologie
- Gradientenoptionen für höhere Geschwindigkeit oder größere Flexibilität
- Breiter Säulentemperaturbereich von 20 Grad unter Raumtemperatur bis 110 °C zur Anpassung von Selektivität und Geschwindigkeit
- Intelligent System Emulation Technology zur Anwendung von herkömmlichen, etablierten Methoden – sogar auf LC-Geräten von anderen Herstellern
- Injektion mit zwei Nadeln für automatisierte skalierbare Injektionsvolumina von < 1 µl bis 900 µl

Höchste Benutzerfreundlichkeit

Mit dem 1290 Infinity II LC-System ist der Betrieb eines UHPLC-Systems so einfach wie nie zuvor.

- Revolutionäre Agilent A-Line Quick Connect UHPLC-Fittings für Säulenanschlüsse ohne Totvolumen
- Neuer Thermostat für mehrere Säulen mit einfacherem Zugang und Raum für bis zu acht Säulen
- Einfach zu installierende Vorsäulen-Wärmeaustauscher mit Volumina von 1,0, 1,6 oder 3,0 µl
- Grafische Probeneingabe für die einfache und schnelle Konfiguration von Sequenzen
- Schnellwechselventile für die unkomplizierte Rekonfiguration der Schaltschemata



Mit Agilent Schnellwechselventilen lässt sich eine Vielzahl von Applikationen automatisieren: Das spezielle Design der Ventile erlaubt eine flexible Auswahl von wechselnden Konfigurationen, die genau auf die Anforderungen Ihres Labors abgestimmt werden können.

STÖRUNGSFREIER ÜBERGANG AUF HÖHERE PRODUKTIVITÄT UND NIEDRIGERE KOSTEN

Das 1290 Infinity II LC-System lässt sich nahtlos in die vorhandene Infrastruktur Ihres Labors integrieren und erlaubt den reibungslosen Methodentransfer von vorhandenen Anlagen – für einen störungsfreien Übergang auf höchste Produktivität und niedrigste Betriebskosten.

Nahtloser Methodentransfer zwischen LC-Systemen unterschiedlicher Marken

Dank der Intelligent System Emulation Technology (ISET) von Agilent kann eine auf einem Altgerät etablierte HPLC-Methode ebenso wie die aktuellste UHPLC-Methode ausgeführt werden – mit demselben chromatographischen Ergebnis. Dazu braucht es nicht mehr als einen Mausklick. ISET eliminiert Abweichungen bezüglich der Auflösung und der Retentionszeit beim Einsatz von Methoden, die ursprünglich auf anderen HPLC- oder UHPLC-Systemen entwickelt worden sind.

Minimierung der gerätespezifischen Kosten

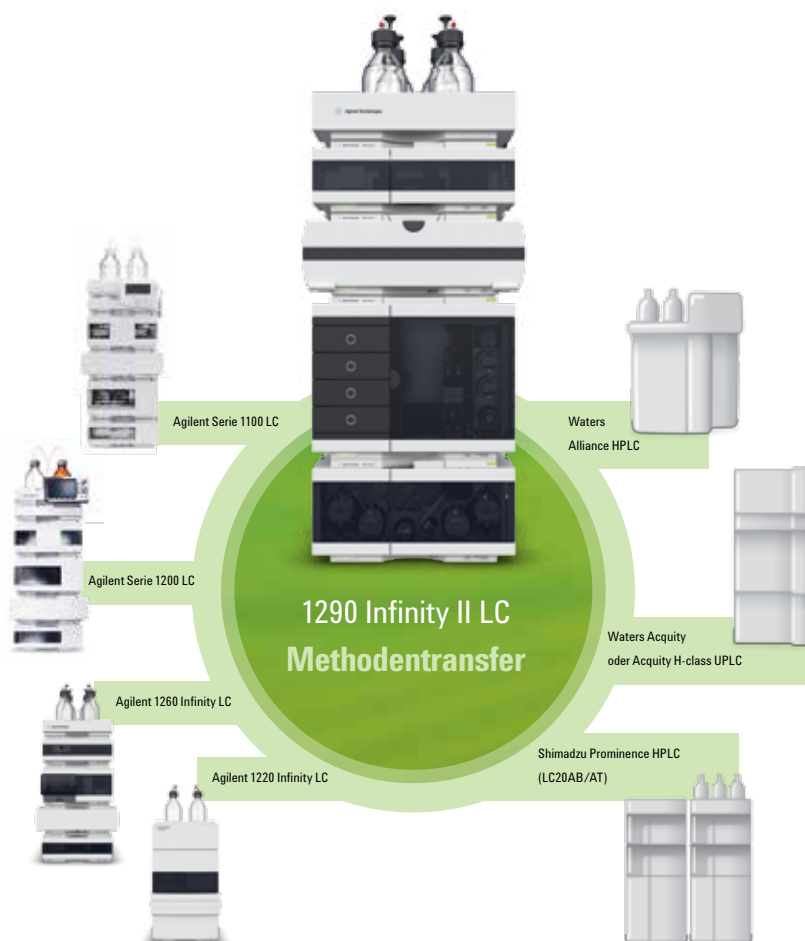
Mit ISET können Sie Ihre herkömmlichen, etablierten Methoden ausführen, ohne auf die überlegene UHPLC-Geschwindigkeit, -Auflösung und -Empfindlichkeit des 1290 Infinity II LC-Systems verzichten zu müssen. Es ist somit nicht erforderlich, vorhandene LC-Altsysteme weiterhin zu betreiben.

Höhere Produktivität bei der Methodenentwicklung

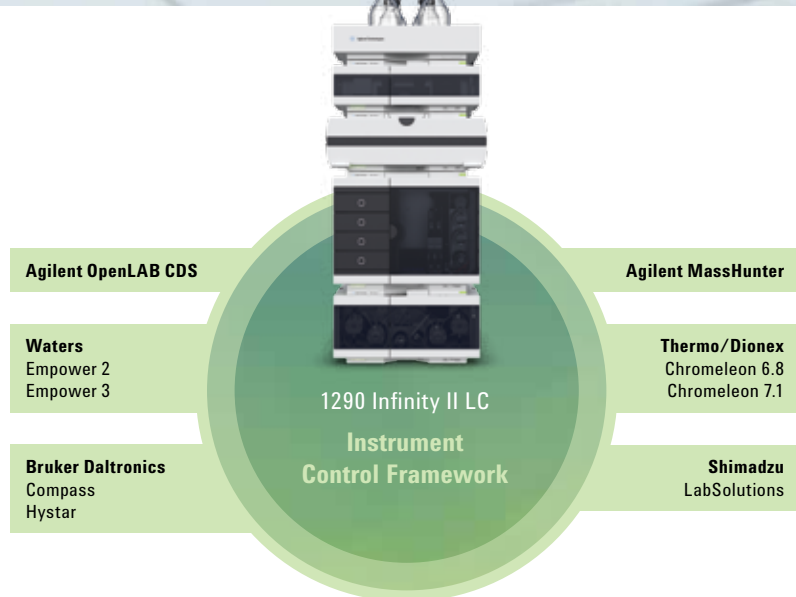
Profitieren Sie bei der Methodenentwicklung von den Leistungsvorteilen der UHPLC-Technologie und emulieren Sie das Zielsystem, um eine zuverlässige Feinabstimmung der Methode zu ermöglichen.

Beschleunigter Methodentransfer von Gerät zu Gerät

Keine Probleme mehr beim Methodentransfer! Emulieren Sie einfach das LC-System, auf dem die Ursprungsmethode entwickelt wurde – mit einem einzigen Mausklick.



Mit Agilents Intelligent System Emulation Technology und dem 1290 Infinity II LC-System können Sie herkömmliche, etablierte Methoden ausführen und gleichzeitig die überlegene Geschwindigkeit, Auflösung und Empfindlichkeit eines UHPLC-Systems nutzen.



Mit dem ICF sind die Funktionen von Agilent Geräten über eine Anwenderoberfläche, die in das CDS eines Drittanbieters, wie z. B. Waters Empower, integriert wird, problemlos verfügbar.

Nahtlose Integration in Ihr Chromatographiedatensystem

In der Vergangenheit waren Labore, die keine Chromatographiedatensysteme von Agilent verwenden, nicht in der Lage, die umfangreichen Möglichkeiten und Funktionen von Agilent 1290 Infinity LC-Systemen zu nutzen. In solchen Laboren ermöglicht Agilents Instrument Control Framework (ICF) nun den Einsatz des 1290 Infinity II LC-Systems mit seinen vielseitigen Möglichkeiten und Funktionen und stellt sicher, dass Geräte von Agilent, die über Chromatographiedatensysteme von Drittanbietern, wie z. B. Waters Empower oder Thermo Scientific Dionex Chromeleon, gesteuert werden, besser arbeiten als je zuvor.

Niedrigere Gesamtbetriebskosten

Die Optimierung der Lebenszykluskosten von Kapitalinvestitionen ist ein wichtiger Aspekt bei der Erhöhung der Effizienz eines Labors. Agilent kann Sie dabei unterstützen, Ihre Gesamtbetriebskosten zu senken.

- Ein Portfolio von 1290 Infinity II LC-Lösungen, die Ihrer Applikation oder Ihrem Budget entsprechen
- Produktivität der UHPLC zu den Unterhaltskosten eines HPLC-Systems
- Agilent Maintenance Wizard für die Wartung von LC-Systemen durch den Anwender mit gut verständlichen Wartungsanleitungen
- Exakte Überwachung von Geräten mit dem System zur Meldung vorbeugender Wartungen EMF – Fortschrittsbalken in Agilent Lab Advisor zeigen laufend an, wann vorbeugende Wartungsarbeiten durchzuführen sind
- Optimale Nutzung von wertvollem Laborplatz durch höchste Probenkapazität pro Arbeitsfläche
- Das Agilent Wertversprechen schützt Ihre Investition durch die Garantie einer mindestens 10-jährigen Betriebslebensdauer für Geräte



Der Agilent Maintenance Wizard ist das ideale Werkzeug für Labore, die ihre Geräte selbst warten möchten.

STÖRUNGSFREIER ÜBERGANG AUF HÖHERE PRODUKTIVITÄT UND NIEDRIGERE KOSTEN



Fast eine Million installierter LC-Module zeigen, dass die Agilent LC-Technologie weltweit für ihre Zuverlässigkeit geschätzt wird. Das Agilent 1290 Infinity II LC-System steht für die nächste Generation von UHPLC-Systemen und wurde für noch größere Robustheit und Zuverlässigkeit in Kombination mit verbesserter Leistungsfähigkeit konzipiert.

Agilent – zuverlässiger Partner bei der LC

Agilent wurde in mehreren unabhängigen Befragungen zum Geräteanbieter mit den zuverlässigsten LC-Instrumenten gewählt – ein Beleg für das kontinuierliche Engagement des Unternehmens bei der Entwicklung und Herstellung hochwertiger Produkte.

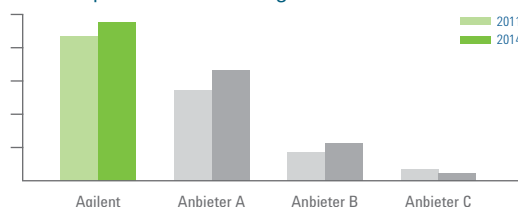
Ein Leistungssprung für Ihr Agilent LC-System der Serie 1100/1200 oder 1260

Agilent bietet nahezu uneingeschränkte Modul- und Systemkompatibilität zwischen den neuen 1290 Infinity II LC-Geräten und den älteren Serien 1100 und 1200. Diese Besonderheit der LC-Lösungen von Agilent erleichtert ein flexibles, schrittweises Upgrade aller LC-Systeme von Agilent – jetzt und in Zukunft!

- Zehnmal höhere Empfindlichkeit durch ein Upgrade Ihres Detektors
- Verbesserte Benutzerfreundlichkeit und größerer Temperaturbereich durch ein Upgrade Ihres Säulenthmostat-Moduls
- Größere Probenkapazität, höhere Geschwindigkeit und geringere Verschleppung durch ein Upgrade Ihres automatischen Probengebers

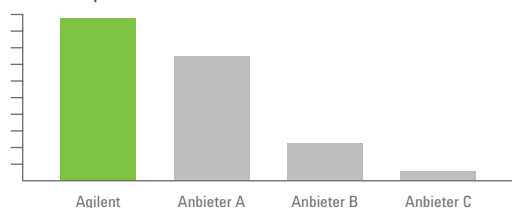


Nr. 1 in puncto Zuverlässigkeit



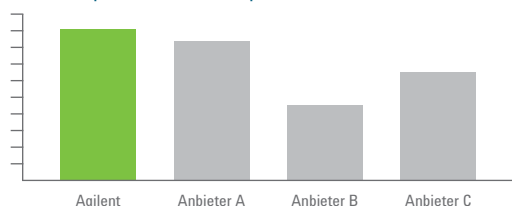
Agilent wurde zum Anbieter mit den zuverlässigsten LC-Geräten gewählt – Befragungen zum Thema „Flüssigphasentrennung: Geräte und Trends“, in Auftrag gegeben von Agilent und durchgeführt von LCGC im Januar 2011 und 2014.

Nr. 1 in puncto Qualität und Innovation



Agilent wurde zum Anbieter mit den qualitativ hochwertigsten Systemen und der höchsten Innovationsbewertung gewählt – Befragung durchgeführt von Strategic Directions International, Inc. (SDI) und veröffentlicht in Market Analysis and Perspectives Report HPLC, 2012.

Nr. 1 in puncto Gerätequalität



Agilent wurde zum Anbieter mit den qualitativ hochwertigsten Systemen gewählt – Befragung durchgeführt vom Credit Suisse Research Institute und veröffentlicht in Analytical Instruments, 2011.

HÖHERE PRODUKTIVITÄT MIT DER OPENLAB-SOFTWARE

Agilent bietet Software und EDV-Lösungen an, mit denen Sie die volle Leistung der Geräteserie Infinity 1200 optimal nutzen können. Mit dem Agilent OpenLAB CDS steht ein umfassendes und lückenlos rückverfolgbares Management für alle LC-Systeme der Serie Infinity 1200 zur Verfügung. Dieses Chromatographiedatensystem ist vollständig skalierbar und kann zur Gerätesteuerung, Ergebniserstellung, zum Datenmanagement und zur erweiterten Berichterstellung eingesetzt werden.

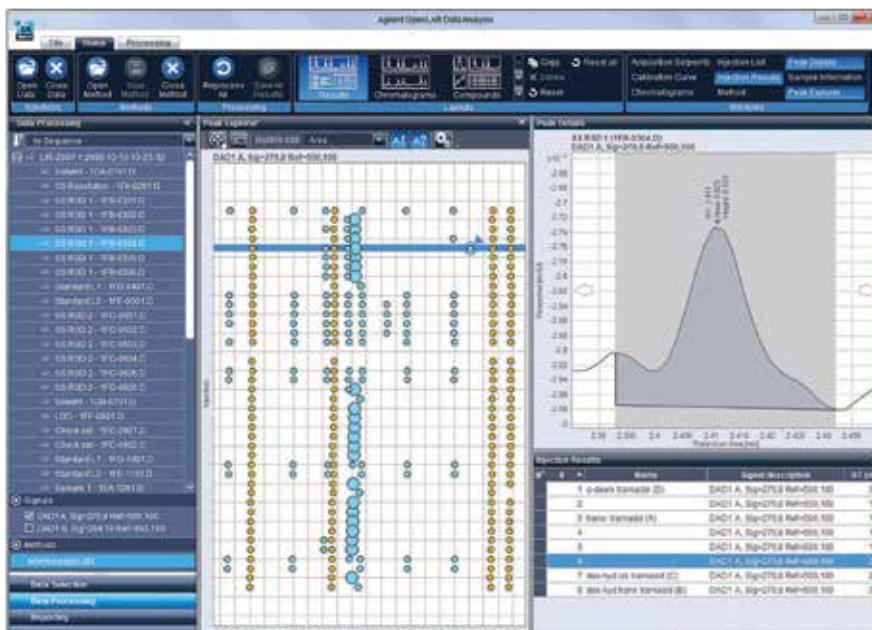
Höhere Laborproduktivität mit OpenLAB CDS

Die OpenLAB CDS-Software steigert die Effizienz Ihres Labors, da sie den Zeitaufwand für die Verarbeitung und Durchsicht der Daten und die Datenbearbeitung reduziert.

- Einfache Zustandsberichte mit leistungsstarken, intuitiven „Drag-and-Drop“-Funktionen
- 40-fach schnellere Verarbeitung großer Datensätze und rasche Auswertung der Ergebnisse mit leistungsstarken Datenanalysewerkzeugen
- Erfüllt die Anforderungen der Standards 21 CFR Part 11 und EU Annex 11
- Erweiterbar vom Einzelgerät bis hin zum laborweiten Netzwerk mit zentralisierter Systemadministration und verteilten Arbeitsplätzen
- Überlagerung und Vergleich von hunderten von Signalen sowohl von LC- als auch von GC-Geräten
- Arbeiten in der von Ihnen bevorzugten Weise mit vordefinierten oder maßgeschneiderten Layouts der Anwenderoberflächen

Die Agilent OpenLAB Datenspeicherung und die OpenLAB ECM-Software, die sich beide nahtlos in das OpenLAB CDS integrieren lassen, ermöglichen eine sichere, zentralisierte Datenspeicherung.

- Skalierbare Architektur zur Erweiterung vom Einzelgerät bis hin zur laborweiten Implementierung
- Verbesserte Datenanalyse und Datenbearbeitung zur Steigerung von Durchsatz und Produktivität
- Bewährtes Upgrade-Programm für den Schutz Ihrer Investitionen in Arbeitsabläufe, Daten und Methoden
- Arbeiten an jedem beliebigen Ort im Labor und vereinfachte Verwaltung von Methoden sowie von Benutzerrollen und -rechten mit Networked OpenLAB CDS



Darstellungswerkzeuge, wie der Peak Explorer, beschleunigen die Überprüfung von Ergebnissen.

HÖCHSTE EFFIZIENZ MIT MASSGESCHNEIDERTEN LC- UND LC/MS-LÖSUNGEN

Automatisierte Methodenentwicklung

Beschleunigen Sie die Methodenentwicklung in Ihrem Labor durch die Kombination einer überlegenen Hardware mit einer spezialisierten Software für die reibungslose Automatisierung der LC- und LC/MS-Methodenentwicklung.

- Zugriff auf über 1000 verschiedene chromatographische Bedingungen zur Auftrennung durch LC aus einer Auswahl von bis zu 26 Lösemitteln und acht Säulen sowie unterschiedliche Temperaturbereiche
- Schnelle und einfache Konfiguration neuer Screening-Programme mit dem Agilent Method Scouting Wizard
- Automatisierte Methodenoptimierung mit Lösungen von den Agilent Partnern ACD/Labs, ChromSword oder S-Matrix



Die Methodenentwicklungslösung der Agilent 1200 Infinity Serie wird betriebsbereit geliefert und ist für den automatisierten Zugriff auf mehr als 1000 chromatographische Bedingungen für die Auftrennung durch LC konzipiert.

Analyse von Verunreinigungen im Spurenbereich

Mit einem 30-mal breiteren dynamischen UV-Bereich, 30-mal höherer UV-Empfindlichkeit, UHPLC-Auflösung und -Geschwindigkeit sowie universellen Nachweismöglichkeiten ist das 1290 Infinity II HDR-DAD System die ideale Lösung für die Verunreinigungsanalyse von Formulierungen mit stark unterschiedlichen Substanzkonzentrationen.

- Quantifizierung sowohl von aktiven Bestandteilen als auch von Verunreinigungen in einem einzigen Assay und somit enorm verkürzte Probenbearbeitungszeiten
- Höhere Flächengenauigkeit und größere Zuverlässigkeit bei der automatischen Peakintegration
- Zuverlässige Erfassung aller Komponenten durch Kombination mit weiteren Detektionsoptionen, wie dem Agilent 1290 Infinity II ELSD mit einem 90-mal breiteren dynamischen Bereich



Mit dem 1200 Infinity II HDR-DAD System können Probenkomponenten mit stark unterschiedlichen Konzentrationen in einem einzigen Assay quantifiziert werden.

Ultrahohe Auflösung für komplexe Proben

Das umfassende 2D-LC-System bietet die für die Analyse von komplexen Matrices, wie z. B. Pflanzenextrakten, Lebensmittelproben oder Polymersyntheseprodukten, erforderliche Trennleistung. Mit der 1290 Infinity II 2D-LC-Lösung haben Sie schnellen Zugriff auf orthogonale Daten aus Heart Cutting-, Multiple Heart Cutting- oder Comprehensive Analysen. Darüber hinaus können Sie durch einfaches Umlegen eines Schalters zwischen eindimensionaler UHPLC und der überlegenen chromatographischen Leistung der 2D-LC wählen, um die Trennleistung der Komplexität der Probe anzupassen.



Die 1290 Infinity II 2D-LC-Lösung: Das System bietet sowohl eindimensionale UHPLC als auch die überlegene chromatographische Leistung der Heart Cutting-, Multiple Heart Cutting- oder der Comprehensive 2D-LC.

LC/MS-Lösungen für Screening-Anwendungen mit hohem Probendurchsatz

Die Accurate-Mass Time-of-Flight (TOF) LC/MS-Geräte der Serie 6200 erfassen Daten mit einer Geschwindigkeit von 30 Spektren pro Sekunde. Damit gewährleisten sie die für die schnelle UHPLC erforderliche hervorragende Datenqualität. Agilent-eigene Technologien, die in allen Systemkomponenten umgesetzt sind, wirken synergistisch und ermöglichen kürzeste Analysezeiten und höchsten Durchsatz.

- Injektionen mit zwei Nadeln für Injektionszyklen mit einer Dauer von minimal 5 Sekunden
- Hohe Probenkapazität für bis zu 6144 Proben auf der Standfläche eines Agilent LC-Systems
- Geringes Pumpentotvolumen für schnelle Gradientenbildung
- Schnellwechselventil-Lösungen für die alternierende Säulenregeneration



Mit den Agilent LC/MS-Lösungen mit hohem Probendurchsatz lassen sich höchste Analysegeschwindigkeiten und kürzeste Zykluszeiten erreichen – ohne Beeinträchtigungen der Robustheit und der Datenqualität.

LC/MS-Lösungen für hohe Empfindlichkeit

Mit dem 6490 Triple Quadrupol LC/MS erreichen Sie höchste Empfindlichkeit. Die iFunnel-Technologie von Agilent verbessert die Ionenerfassung und -transmission deutlich und ermöglicht so den Nachweis und die Quantifizierung geringster Substanzmengen bei den anspruchsvollsten Applikationen. Die Datenqualität kann weiter verbessert werden: Der Einsatz der Mehrfachspülfunktionen des 1290 Infinity II Mehrfachprobengebers verringert die Probenverschleppung auf weniger als 9 ppm.



Agilents hochempfindliche LC/MS-Lösungen bieten niedrigste Nachweisgrenzen und die Möglichkeit der Quantifizierung.

LC/MS-Lösungen für die nicht spezifische Analyse

LC/MS-Lösungen von Agilent für die nicht spezifische Analyse ermöglichen das Screening und die Quantifizierung von hunderten von Verbindungen in einer einzigen Analyse. Ihr Labor kann sich auf die Analyse von Proben konzentrieren und muss sich nicht mit langwieriger Methodenentwicklung beschäftigen. Das Accurate-Mass Quadrupol-Time-of-Flight (Q-TOF) LC/MS der Serie 6500 ist das bevorzugte Gerät für Screening-Applikationen. Es bietet Empfindlichkeit im Femtogrammbereich bei hoher Auflösung und Massengenauigkeit. Das 6560 Ion Mobility Q-TOF LC/MS-System bietet basierend auf der Ionenmobilität eine weitere Dimension der Trennung und liefert bei komplexen Proben noch mehr Details.

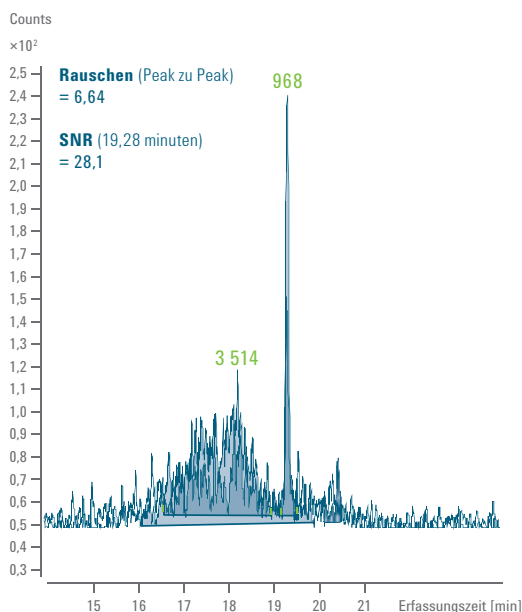


Agilent LC/MS-Lösungen für die nicht spezifische Analyse reduzieren die Dispersion im System und sorgen für höchste chromatographische Auflösung und Empfindlichkeit.

HÖCHSTE EFFIZIENZ MIT MASSGESCHNEIDERTEN LC- UND LC/MS-LÖSUNGEN

Wasseranalyse im Spurenbereich

Die Durchführung eines zusätzlichen SPE-Anreicherungsschritts bei der Probenvorbereitung ist eine herkömmliche Methode, die Nachweisgrenzen für Spuren Mengen organischer Verunreinigungen in Wasserproben zu erweitern. Dieses arbeitsintensive und zeitaufwändige Verfahren kann mit der Online-SPE-Lösung der Agilent 1200 Infinity Serie automatisiert werden, um einen höheren Durchsatz zu erreichen. Durch die Kombination mit dem Agilent Triple Quadrupol LC/MS-Systeme der Serie 6400 eröffnen sich neue Dimensionen für den Nachweis von Verunreinigungen im Ultraspurenbereich.



Estron in Trinkwasser in einer Konzentration von 0,05 ng/l, bestimmt mit einem Agilent 6490 Triple Quadrupole LC/MS-System mit Online-SPE-Injektion.

Vereinfachter Zugang für mehrere Benutzer

Mit der Walk-Up-Software von Agilent treten Sie einfach an ein Gerät heran, geben Probendaten ein und wählen die Analysemethode oder das Aufreinigungsschema. Die Ergebnisse werden per E-Mail an Ihr Büro oder Labor gesendet. Sogar die Säule und das Lösemittel werden so zu einfachen Methodenparametern, sodass Mehrfachmethoden in einer Mehrbenutzer-LC- oder LC/MS-Umgebung durchgeführt werden können.



Die Walk-Up-Software von Agilent ermöglicht den vereinfachten Zugriff auf die Leistung und Präzision qualitativ hochwertiger LC- und LC/MS-Verfahren für mehrere Anwender.

GENAUE ERGEBNISSE, SCHNELL UND ZUVERLÄSSIG

Durch die Kombination eines Agilent 1200 Infinity LC-Systems mit ZORBAX- und Poroshell-LC-Säulen sowie Zubehör von Agilent lassen sich Systemleistung und Zuverlässigkeit für alle Trennungserfordernisse maximieren. Auf der Grundlage von 40 Jahren Erfahrung in der Chromatographie liefern die Säulen und das Zubehör von Agilent die hervorragenden Ergebnisse, die Sie benötigen und erwarten – jedes Mal aufs Neue.

LC-Säulen für Zuverlässigkeit und Sicherheit

Agilent bietet eine breite Vielfalt an Analysesäulen mit unterschiedlichen Phasentypen für die Standard- oder die ultraschnelle Chromatographie, wie z. B. ZORBAX Rapid Resolution High Definition (RRHD)-Säulen, 1,8 µm, stabil bis 1200 bar, und Agilent Poroshell 120-Säulen, 2,7 µm, stabil bis 600 bar, für einen einfachen und unbegrenzten Methodentransfer. Unterstützung bei der Auswahl der besten Säule für Ihre Applikation finden Sie unter: www.agilent.com/chem/navigator



Mit Agilent LC-Säulen können Sie sich den Herausforderungen praktisch jeder Applikation stellen und erhalten exakte Resultate – schnell und zuverlässig.

Agilent Verbrauchsmaterialien und die neuen Agilent A-Line-Produkte

Probenflaschen, Verschlüsse und andere „kleine“ Komponenten können größere Probleme verursachen, wie z. B. Schäden an Injektoren, Geisterpeaks und Zersetzung des Analyten, insbesondere bei der schnellen LC. Verbrauchsmaterialien von Agilent bieten dank sorgfältiger Entwicklung und Herstellung dieselbe Zuverlässigkeit und Reproduzierbarkeit, die Sie auch von Agilent Geräten und Säulen erwarten. Langlebige Deuteriumlampen von Agilent liefern konstante Lichtintensität während der gesamten Betriebslebensdauer der Lampe. Damit tragen sie zu reproduzierbaren Ergebnissen bei und reduzieren aufwändige Nacharbeit. Die LC-Laborprodukte der neuen A-Line von Agilent sind speziell auf Benutzerfreundlichkeit und hohe Effizienz im Labor ausgelegt.



Mit den Agilent A-Line Quick Connect UHPLC Säulenanschlussfittings wird die Säuleninstallation zum Kinderspiel.



Agilent A-Line Stay Safe Lösemittelverschlüsse bieten Schutz vor schädlichen Dämpfen.

Services für Analysegeräte

Ob Sie Support für ein einzelnes Gerät von Agilent oder für eine Einrichtung mit mehreren Laboren und Geräten unterschiedlicher Hersteller benötigen, die Agilent Advantage und CrossLab Services schützen Ihre Investitionen in Ihr Labor und verbinden Sie mit unserem globalen Netzwerk von erfahrenen Servicespezialisten. Unser erklärtes Ziel ist es, Sie dabei zu unterstützen, die Leistungsfähigkeit sämtlicher Systeme in Ihrem Labor optimal zu nutzen, Tag für Tag.

Weitere Informationen unter
EfficientUHPLC.agilent.com

Ihr zuständiges Agilent Kundendienstzentrum finden
Sie unter **www.agilent.com/chem/contact**

USA und Kanada
1-800-227-9770
agilent_inquiries@agilent.com

Europa
info_agilent@agilent.com

Asien/Pazifik
inquiry_lsca@agilent.com

Änderungen vorbehalten.

© Agilent Technologies, Inc. 2014
Veröffentlicht in den USA, 23. September 2014
5991-4605DEE